

Was ich liebe...

Ich liebe meinen Stollen nicht,
schon gar nicht liebe ich das Licht!
Wenn´s quietscht, ist, was ich gerne hätt´
eine große Tube Staufferfett.

Ich liebe meine stählernen Zangen
am liebsten zwicke ich in Wangen.
Auch Ohren sind mir seer genehm,
gelegentlich begnüge ich mich mit Zeh´n.

Ich liebe latürnich die Finsterberge,
allerdings fürchte ich deren Zwerge;
nur Piraten, wenn sie möglichst klein,
können mir echte Vertraute sein.

Ich liebe meine rostfreie Kühle
in der ich mich nicht einsam fühle.
Tiefe Verbundenheit hege ich zum Universum,
die Weite, die Sterne, drehen sich um mich herum.

Es ist zamonisch, was mich wirklich beglückt:
das Lachen, das Kreative (nach Wollli) und Liebe genügt!
Denn Liebe zu Zamonischem ist Weihnachten das ganze Jahr!
Ganz so, wie´s für mich seit Sommer schon war.